



Förderverein Stefanskirche Jahresbericht 2015/2016

Weichenstellung für unsere Zukunft

Die Kirchenpflege hat sich mit den Zukunftsfragen unserer Kirchengemeinde auseinandergesetzt. Auch das Impulstreffen wurde in die Diskussion einbezogen. Es zeigte sich, dass wir uns in eine profilierte Beteiligungsgemeinde weiter entwickeln wollen und so auch an unserer Geschichte anknüpfen können.

Im Stadtverband und seinen Gemeinden ist sparen angesagt. Uns trifft es als kleinere Gemeinde besonders hart. In den letzten fünf Jahren haben wir fast 30% eingespart. Wir gehen davon aus, dass es nicht so krass weitergeht, aber es wird sicher noch enger werden.

Wir wollen auch in Zukunft unsere Kirche als Beteiligungsgemeinde leben und unser Angebot aufrechterhalten können. Wir zählen auf eine sehr grosse Anzahl freiwilliger Mitarbeitenden. Wir sind aber auch auf angestellte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angewiesen. In diesem "Duett" kann Leben verändert werden und Gelingen. Dafür setzen sich angestellte und eine grosse Anzahl freiwillige Mitarbeitende in der Kirchengemeinde Hirzenbach ein.

Das strategische Ziel des Fördervereins ist, weiterhin sozial-diakonischen und gemeinnützigen Projekten der Stefanskirche und für Orte der Begegnung im Quartier eine gute finanziellen Basis zu geben.

Schwerpunkte 2015

- Der Förderverein ist 2015 vielversprechend gestartet. Darauf können wir, auch Dank der grosszügigen finanziellen Unterstützung, weiter aufbauen. Das erfüllt uns mit grosser Dankbarkeit.
- Auf Antrag der Kirchenpflege finanziert der Förderverein eine 10% Stelle für die Redaktion des Hirzenbach aktuell durch Benjamin Bucher.
- Ebenso ist das Coaching für die Entwicklung einer profilierten Kirchengemeinde finanziert worden.
- Dank des bis anhin gut laufenden Betriebs von Coffee&Deeds musste der Förderverein noch keine Unterstützung beisteuern.
- Der Förderverein ist mittlerweile in der Kirchengemeinde eine bekannte strategische Grösse für die Zukunft. Es erschienen regelmässig Berichte im Hirzenbach aktuell und auf der Homepage Hirzenbach. Weiter liegt ein Flyer auf.

Finanzen 2015

Die optimistische Spendenvorgabe 2015 von CHF 65'000 konnte mit Spendeneinnahmen von CHF 46'000 nicht ganz erreicht werden. Dennoch ist das Resultat erfreulich.

Die laufenden Kosten 2015 in der Höhe von 11'000 liegen rund CHF 10'000 unter dem budgetierten Betrag von CHF 21'000.



- 10% Stelle für die Redaktion und Gestaltung von Hirzenbach aktuell (CHF 9'000)
- Coaching für Gemeindeaufbau durch Konrad Meyer aus Basel (CHF 2 '000)

Schwerpunkte 2016 - Herausforderung

Wir sind in verschiedensten Gefässen mit Leuten unterwegs, damit Leben verändert werden und gelingen kann. Die Frage ist, wie wir den eingeschlagenen Weg erhalten und ausbauen können. Das Schlüsselwort für uns ist klar: Multiplikation. Multiplikation geschieht auch durch Coaching. So schaffen wir noch mehr Kapazität. Deshalb ist Coaching ein wichtiger Teil unserer Arbeit.

Das strategische Ziel des Fördervereins ist, etwas salopp ausgedrückt, die Geldbeschaffung zur Finanzierung personeller Ressourcen für die Kirchgemeinde. Wir müssen neue Wege und Mittel zur Steigerung der Spendenbeträge eruieren und umsetzen. (Persönliche Akquisition, Aufklärung, Auftritt, Präsenz, Predigt, Spendenaktion, etc.). Dies wird im 2016 die grösste Herausforderung sein.

Das Gesuch zur Steuerbefreiung ist bei der Steuerbehörde des Kantons Zürich eingereicht worden. Wir arbeiten weiter daran, damit wir die Steuerbefreiung 2016 bekommen werden.

Finanzen 2016

Für 2016 sind vom Vorstand auf Antrag der Kirchenpflege Ausgaben von rund CHF 65'000 Budgetiert worden.

- Die 10% Stelle Hirzenbach aktuell wird weitergeführt (CHF 8'000)
- Das Coaching geht weiter (CHF 3'000)
- Auf Mitte 2016 hat die Kirchenpflege die Schaffung eines Ausbildungsplatzes beschlossen (50% Ausbildung 50% Arbeit in der Kirchgemeinde). Die Erarbeitung eines Konzepts läuft. Voraussichtlich wird die neue Person sich hauptsächlich im Bereich Kinder und Jugendliche einsetzen. Das wird jährlich maximal CHF 36'000 kosten. Für das zweite Halbjahr 2016 wurde deshalb für den Ausbildungsplatz CHF 18'000 budgetiert.
- Defizitgarantie für Coffee&Deeds. Dieses Projekt ist gut angelaufen, befindet sich aber nach wie vor im Aufbau. Wir gehen davon aus, dass finanzielle Hilfe nur in geringem Masse nötig sein wird, wollen aber eine gewisse Sicherheit bieten (CHF 20'000)
- Gemäss Statuten des Fördervereins sollten wir Lohnfortzahlung von 3 Monaten für die von uns finanzierten Stellen ermöglichen (CHF 11'000)
- Zur Finanzierung bestehender Diakoniestellen 2017 werden CHF 5'000 eingesetzt.

Die Beiträge für die Stellenfinanzierung beinhalten immer auch die Sozialleistungen von Arbeitnehmer und Arbeitgeber. Es sind also keine Nettolöhne.

Für ein ausgeglichenes Budget 2016 sind rund CHF 35'000.- Spenden erforderlich.

Für 2017 heisst es, den Gürtel nochmals enger zu schnallen! Die Kirchgemeinde muss im Budget 2017 nochmals sparen. Ab Januar 2017 soll der Förderverein monatlich CHF 3'000 an eine Sozialdiakon-Stelle beisteuern können. Wenn wir zusätzlich im Verlauf von 2016 diese Stelle als Finanzierungsziel anschieben könnten, wäre das hervorragend.

Personelles

Bis zu den nächsten Wahlen im Frühjahr 2017 konstituiert sich der Vorstand wie folgt:

Präsident:	Patrick Seitler
Aktuarin:	Doris Ring
Kassier:	Henrik Strutz

Beisitzer: Thomas Bucher
Kontrollstelle: Irene Strickler, André Sewer

Schlusswort

Der Förderverein ist 2016 weiterhin vielversprechend unterwegs. Darauf können wir, auch Dank der Unterstützung der Spender, weiter aufbauen. Das erfüllt uns mit grosser Dankbarkeit und ist für uns eine Ermutigung weiter zu fördern.

Wir wollen miteinander weiter in Hirzenbach Geschichte schreiben. Wir wollen miteinander arbeiten, damit Leben verändert wird und gelingen kann!

Wir danken allen herzlich für alle Gebete, alle Unterstützung und alle Mitarbeit!

Zürich, 08.04.2016

Für den Förderverein

Patrick Seitler, Präsident